

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2430/2014**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 17.10.2014

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Janitzki, Fraktion Linkes Bündnis/Bürgerliste Gießen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

**Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Janitzki vom 17.10.2014 - Technologie- und
Gewerbepark Leihgesterner Weg -**

Anfrage:

„Für die Fraktion stelle ich gemäß § 28 GO die folgende Anfrage an den Magistrat und bitte um schriftliche Beantwortung:

1. Wie ist der genaue Wortlaut der Stellungnahme des Regierungspräsidiums Gießen vom 22. 5. 2014 zur Geruchsbelastung (Vorlage STV/2383/2014, Begründung zum B-Plan S. 17)?
2. Wie ist der genaue Wortlaut des ‚Strategiekonzept 2020‘ der Stadtwerke Gießen, das sie zur Umsetzung der Energiewende entwickelt haben?
3. Wie ist der genaue Wortlaut der Stellungnahme des Studentenwerkes Gießen (Vorlage STV/2383/2014, Begründung zum B-Plan S. 49), das in der Planung des B-Planentwurfes einen Verstoß gegen das Entwicklungsgebot sieht?
4. Wie ist der genaue Wortlaut der Antworten des Magistrats zu den einzelnen Fragen der Fragenliste des Vereins Lebenswertes Gießen e. V., die er vor der Informationsveranstaltung vom 25. 6. 2014 an Stadtwerke und Magistrat gerichtet hatte?

5. Die Stadtwerke erklären, dass in der TREA I nur Brennstoffe aus der Region verwertet wird.
 - a) Wie können die Stadtwerke diese Aussage garantieren, da die TREA ihre Brennstoffe von der Sekundärbrennstoff Mittelhessen GmbH (SBM) beziehen?
 - b) Woher hat 2012 und 2013 die SBM die Brennstoffe, die sie an die TREA I geliefert hat, bezogen?
 - c) Wie viel Tonnen Brennstoff hat die TREA 2012 und 2013 von der SBM bekommen?
 - d) Wie viel Prozent kam davon aus Mittelhessen?
6. Wie kann nachgewiesen werden, dass auch der Brennstoff für die TREA II aus dem Gebiet im Radius von ca. 40 km um Gießen stammen wird.
 - a) Wie viel Tonnen Ersatzbrennstoff, der nicht in der TREA I verwertet wird, muss heute jährlich in den Raum Frankfurt transportiert werden?
 - b) Bei wie viel Tonnen liegt die jährliche Verbrennungskapazität von TREA II?
7.
 - a) Bei wie viel Tonnen liegt die jährliche Verbrennungskapazität von TREA I?
 - b) Wie viel Tonnen Brennstoff hat die TREA I 2012 und 2013 jeweils verwertet?

Weiterhin beantrage ich, die Anfrage mit der Antwort des Magistrats auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu setzen.“